



LOHNE

Öffnungszeiten

Wochenmarkt: 7.30 bis 12 Uhr.
Pfarrbüro St. Gertrud: 8 bis 12, 14 bis 17 Uhr.
Standesamt Lohne: 8.30 bis 12.30, 14.30 bis 18 Uhr.
Einwohnermeldeamt und die Zentrale im Lohner Rathaus: 8.30 bis 18 Uhr.
Bücherei St. Gertrud: 8.30 bis 11, 18 bis 19.30 Uhr.
Ev.-Luth. Kirchenbüro: 9 bis 12 Uhr.
Aussiedlerberatung: 14 bis 17 Uhr.

OV Geschäftsstelle Lohne
Neuer Markt 4
Anzeigenannahme/Abo-Service
Geöffnet von
Mo. - Fr. 9.00 - 12.45 Uhr
Telefon 04442-9560-0

ANZEIGE

Der Nikolaus kommt

Anmeldungen zum Besuch des Nikolaus im Gemeindeteil St. Josef sind am Freitag (27. November) von 16 bis 18 Uhr im Pfarrheim St. Josef, Raum 3, persönlich oder telefonisch unter 04442/709418 oder -19 möglich. Bis zum 2. Dezember (Mittwoch) ist die Anmeldung per Mail an Nikolaus-St.Josef@ewetel.net oder im Internet unter www.nikolaus-lohne.de möglich.

Kolping St. Gertrud

Alle Mitglieder sind am 13. Dezember (Sonntag) zum Kolping-Gedenktag eingeladen. Beginn ist mit einer Messe um 8.15 Uhr. Anschließend ist eine Adventsfeier geplant.

KAB Lohne

Am Samstag (12. Dezember) fährt die Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) zum Weihnachtsmarkt nach Hannover. Abfahrt ist um 9 Uhr am Busbahnhof in Lohne. Der Preis für Mitglieder beträgt 16 Euro, für Nichtmitglieder 18 Euro. Es wird um Anmeldung bis zum 6. Dezember bei Clemens Honkomp (Telefon 04441/82617) oder Gisela Meyer (Telefon 04442/72422) gebeten.

Sachbeschädigung

Wie die Polizei mitteilt, beschädigten unbekannte Täter in der Nacht auf Montag an der Keetstraße eine Scheinwerferscheibe und zwei Fenster. Hinweise gehen an die Polizei (Telefon 04442/93160).

Minister Olaf Lies würdigt „Kultur Rot-Weiss“

Peter gr. Beilage und Tobias Weiss aus Vechta erhalten Kulturkontakte-Preis für Veranstaltungsreihe Jazz im Gulfhäus

Lohne war in diesem Jahr Gastgeber der Landesinitiative zur Förderung des Dialogs zwischen Kultur und Wirtschaft. Höhepunkt war die Preisverleihung am Mittwoch in der Druckerei Rießelmann.

VON LINDA BRAUNSCHWEIG

Lohne. Die Firma BauXpert Gr. Beilage und das Juwelier-Geschäft Weiss aus Vechta mit ihren Geschäftsführern Peter gr. Beilage und Tobias Weiss an der Spitze sind Preisträger der Initiative Kulturkontakte. Niedersachsens Wirtschaftsminister Olaf Lies überreichte den beiden Vechtaern die Auszeichnung in der Kategorie Sonderpreis gestern Abend in der Lohner Druckerei Rießelmann für ihr Projekt Kultur Rot-Weiss.

200 Gäste aus Wirtschaft, Kultur und Politik waren gekommen. Dass sie anfangs auf die Ankunft des Ministers – Schirmherr der Initiative – warten mussten, tat der feierlichen Stimmung keinen Abbruch: Die Familie Rießelmann und ihr Team hatten in ihrer Halle einen würdigen Rahmen für den Höhepunkt der Veranstaltungsreihe des Landes Niedersachsen und mehrerer Industrie- und Handelskammern sowie Handwerkskammern geschaffen. Für Unterhaltung sorgten die Tanzgruppe Selected und das Percussiontrio Jiriba.



Preisträger: Bürgermeister Tobias Gerdemeyer (links) und Minister Olaf Lies (rechts) gratulierten Tobias Weiss (2. von links) und Peter gr. Beilage. Foto: Braunschweig

Ziel der Initiative Kulturkontakte, die in diesem Jahr mit vier Veranstaltungen in Lohne stattfand, ist es, Kultur und Wirtschaft so zusammenzubringen, dass beide Seiten davon profitieren. Dabei auch authentisch zu bleiben, sei Peter gr. Beilage und Tobias Weiss in eindrucksvoller Weise gelungen, sagte der Laudator des Sonderpreises, Bürgermeister Tobias Gerdemeyer. Gr. Beilage und Weiss erhalten den Preis für ihre Veranstaltungsreihe Jazz im Gulfhäus, bei der sie seit zwölf Jahren in

den Wintermonaten lokale Bands und hochkarätige Musiker nach Vechta holen und so „Musik erlebbar machen“, so Gerdemeyer. Die beiden Unternehmer investierten nicht nur Zeit und Geld, sondern vor allem viel Herzblut. Damit würden sie helfen, ihre Heimat attraktiv zu machen.

Ein aus Sicht von Olaf Lies bedeutender Standortfaktor, den die Zusammenarbeit aus Wirtschaft und Kultur schaffen kann. „Das steigert die Lebensqualität im ländlichen Raum“, sagte Lies.

In seiner Rede lobt der Minister den tollen Rahmen für die Veranstaltung und ging auf die Geschichte des Kulturkontakte-Preises ein. Damit wolle man diejenigen würdigen, die ihre kulturelle Arbeit mit Innovation und Kontinuität angehen, sie dabei in der Unternehmenskultur verankern und ihre Mitarbeiter einbinden.

Zu ihnen zählen auch die weiteren Preisträger. In der Kategorie „Kleine Unternehmen“ ging der Preis an Carsten Niemeyer, Inhaber des Ritterguts

Brokeloh im Landkreis Nienburg, der Kulturprojekte in seinem Dorf fördert. In der Kategorie „Große Unternehmen“ erhielt die Otto Bock Holding aus Duderstadt im Kreis Göttingen die Auszeichnung. Inhaber Professor Hans Georg Näder hat in der Stadt eine Kunsthalle eröffnet. In der Kategorie „Sparkassen, öffentlich-rechtliche Unternehmen und Stiftungen“ ging der Preis an die Stadtwerke Munster-Bispingen aus dem Heidekreis für ihre regionalen Aktivitäten zur Kunstförderung.

Jugendliche begleiten Senioren in die Kirche

Neue Aktion der Gemeinde St. Michael

Lohne (edo). Mal eben die Fußstützen am Rollstuhl anbringen? Kein Problem für die Konfirmanden der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Michael in Lohne, denn inzwischen haben sie so manchen Kniff mit dem Rollstuhl gelernt.

Seit Kurzem begleiten die Jugendlichen Senioren aus dem St.-Elisabeth-Haus zum sonntäglichen Gottesdienst in die nahe gelegene Kirche. Bei diesem Projekt geht es jedoch um mehr als

um die Begleitung: „Es ist unglaublich, was die Jugendlichen durch diese Arbeit erlernen“, sagt Pfarrer Christian Jaeger, der das Projekt betreut. „Rücksichtnahme, soziale Kompetenz und sich Einstellen auf das Gegenüber“, sind Fähigkeiten, die die Jugendlichen durch ihren freiwilligen Dienst erwerben und stärken, so Jaeger.

Doch auch die Senioren profitieren von diesem Projekt. Sie freuen sich sehr, mit jungen



Alle startklar: Die Gemeinde hat die Aktion vor Kurzem ins Leben gerufen. Das Projekt ist langfristig angelegt. Foto: Dorgelo

Menschen in Kontakt zu kommen. Für viele der Konfirmanden scheint der Umgang mit den Senioren ganz selbstverständlich zu sein. So auch für Fabian Mix (13): „Die älteren Men-

schens können oft nicht allein zur Kirche kommen und dann helfen wir ihnen halt“, erklärt er.

Zwar findet die Begleitaktion erst zum zweiten Mal statt, doch ist dieses Projekt auf Dauer aus-

gelegt, sodass die Senioren in regelmäßigen Abständen von den Jugendlichen zum Gottesdienst gebracht werden und im Anschluss zurück zum St.-Elisabeth-Haus.

ANZEIGE

WIR PRÄSENTIEREN

KÜCHE & CO

ERSPIELEN SIE SICH IHREN NACHLASS!

ROYALE

Küche&Co Lohne:
Südring 28, 49393 Lohne
www.kueche-co-lohne.de
Telefon: 04442-88 77 887

Wildeshausen: Visbeker Str. 62a, 27793 Wildeshausen Bremen: Steinsetzerstraße 10, 28279 Bremen

Aktion nicht kombinierbar und nicht rückwirkend durchführbar.

Küche & Co Royale

Erspielen Sie sich ihren Nachlass!

Lohne. Vom 1. 12. bis 31. 12. 2015 können Sie sich ihren Nachlass beim Kauf ihrer neuen Küche erspielen.

Jeder Kunde kann gegen seinen Verkäufer würfeln oder Black Jack spielen und sich bis zu 1200,00 € auf die Kaufsumme gutschreiben lassen. Verlierer gibt es nicht, denn es werden mindestens 200 € gutgeschrieben. Das Angebot gilt auf frei geplante Küchen ab einem Wert von 6000 € und nur im Küche&Co Studio Lohne. Weitere Informationen zu dieser Aktion erhalten Sie im Küche&Co Studio Lohne.

Wir laden Sie ein, sich in unserem Küche&Co Studio inspirieren zu lassen. Derzeit ziehen neue



Frank Schröer

Foto: privat

Musterküchen in unsere Ausstellung ein und wir präsentieren Ihnen die neuesten Trends für 2016. Von neuen Frontenfarben über Arbeitsplatten bis hin zu den neuesten Elektrogeräten. Innovationen die Ihre neue Küche zu einem praktischen Highlight machen.

Außerdem möchten wir, das Team von Frank Schröer, uns bei allen Kunden für ein erfolgreiches Jahr 2015 bedanken und wünschen eine frohe und sinnvolle Weihnachtszeit.

Ihr Küche&Co Team aus Lohne. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.kueche-co-lohne.de oder auf Facebook.